

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Montags, den 19ten Junius, 1797,

aufgeführt:

Das Sonnenfest der Braminen,

ein Singspiel in vier Aufzügen.

In Musik gesetzt von Benzel Müller.

Personen:

Medan Solana, Gouverneur der Insel.	—	Herr Braun.
Der Oberpriester der Braminen.	—	Herr Cordemann.
Die Oberpriesterin.	—	Madame Stegmann.
Kaleph, ein alter Fischer.	—	Herr Petersen.
Bella, } seine Tochter.	—	Madame Herzfeld.
Lora, }	—	Madame Hdnike.
Lord Janson, Seeapitain, Laurens Vater.	—	Herr Rangerhaus.
Eduard, Kalephs Sohn, von Janson entführt und erzogen.	—	Herr Rau.
Laura Windsor, Eduards Braut.	—	Madame Lippert.
Barzello, ein Spanier, Eduards Bedienter.	—	Herr Eule.
Pirokko, ein Spanier, Gärtner des Gouverneurs.	—	Herr Stegmann.
Mika, seine Frau.	—	Demoiselle Jaime.
Priester.		
Priesterinnen.		
Gefolge des Gouverneurs.		
Englische Soldaten.		
Indianer.		

Die Gesänge sind bey dem Cassirer und bey dem Eingange für 6 Schillinge zu haben.

Erster Rang, 2 Mark. 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mk. 12 Schill.
Parterre, 1 Mk. 4 Schill. Gallerie, 8 Schill.

Sitzen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr, zu bestellen.

Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es gelöst wird.

Nur die Bediente, die ihre Herrschaften begleiten, haben freyen Eintritt.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben noch unter der Vorstellung, aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.